



Sommersemester 24

Modulhandbuch

für das Studium

Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht (Kleines Fach)

gültig in Verbindung mit der Prüfungsordnung MPO 2014

Erzeugt am: 26. März 2024

Übersicht nach Modulgruppen

1) Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd (kleines Fach) (18 CP)

a) Interdisziplinäre Fachwissenschaft Kopie (3 CP)

12-ISU-MA-ISSU B5: Standpunkte und Reflexionen in der Sachunterrichtsdidaktik (3 CP).....3

b) Wahlpflichtbereich NaWi II - Vertiefung (6 CP)

02-BIO-BA-ISSU Bio2: Biologiedidaktik für den Sachunterricht (6 CP).....5

02-CHE-BA-ISSU Che2: Spezielle Themen der Chemie und ihre experimentelle Vermittlung (6 CP)..... 8

01-PHY-BA-ISSU Phy2: Physikdidaktik für Studierende des Sachunterrichts (6 CP)..... 10

05-GW-BA-ISSU Geo2: Geowissenschaften für ISSU II (6 CP)..... 12

12-ISU-BA-ISSU Tech2: Technik, Arbeit und Gesellschaft (6 CP).....15

c) Wahlpflichtbereich SoWi (6 CP)

08-POL-MA-ISSU SoWi IntC: Sozialwissenschaftliches Integrationsmodul C (6 CP)..... 17

d) Fachdidaktik (12 CP)

12-ISU-MA-ISSU C3: Sachunterricht in der Schule (6 CP).....20

12-ISU-MA-ISSU C4: Ausgewählte Schwerpunkte der Interdisziplinären Sachbildung/des Sachunterrichts (6 CP).....22

Modul 12-ISU-MA-ISSU B5: Standpunkte und Reflexionen in der Sachunterrichtsdidaktik

Standpunkte und Reflexionen in der Sachunterrichtsdidaktik

Modulgruppenzuordnung:

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd (kleines Fach) / Interdisziplinäre Fachwissenschaft Kopie

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Modul ISSU B4

Lerninhalte:

Dieses Modul bildet einen resümierenden Abschluss des Studiums im Fach ISSU. Es fokussiert konzeptionelle Ansprüche und didaktische Kriterien vor dem Hintergrund erziehungs- und bildungswissenschaftlicher Erkenntnisse im Sinne einer Theorie-Praxis-Verschränkung. Bezugnehmend auf fachwissenschaftliche und (fach)didaktische Paradigmen werden sachunterrichtliche Inhalte, Lernprozesse und Ergebnisse fachdidaktischer Forschung vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Entwicklungen kritisch reflektiert und aufbereitet.

Lernergebnisse / Kompetenzen:**Die Studierenden:**

- analysieren, diskutieren und reflektieren ihre eigene (fach)didaktische Position vor dem Hintergrund konzeptioneller, fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse
- begründen didaktisch-methodische Entscheidungen differenziert im Hinblick auf professionsorientierte Fachlichkeit

Workloadberechnung:

30 h Prüfungsvorbereitung

30 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

30 h Selbstlernstudium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Meike Wulfmeyer

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 14/15 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

3 / 90 Stunden

Modulprüfungen**Modulprüfung:** Modulprüfung ISSU B5 Standpunkte und Reflexionen in der Sachunterrichtsdidaktik**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

Siehe Freitext

Die Prüfung ist unbenotet?

ja

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -
Prüfungssprache(n): Deutsch
Beschreibung: Nach Maßgabe der Lehrenden, i.d.R. wissenschaftliches Poster

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: ISSU B5: Seminar zu zentralen konzeptionellen und didaktischen Herausforderungen von Interdisziplinärer Sachbildung/Sachunterricht	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in:
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung ISSU B5 Standpunkte und Reflexionen in der Sachunterrichtsdidaktik

Modul 02-BIO-BA-ISSU Bio2: Biologiedidaktik für den Sachunterricht
Biologiedidaktik für den Sachunterricht**Modulgruppenzuordnung:**

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd (kleines Fach) / Wahlpflichtbereich NaWi II - Vertiefung

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:**Interdisziplinäre Umweltbildung mit Experimenten**

- Zentrale Inhalte der Umweltbildung und der Bildung für nachhaltige Entwicklung kennen lernen
- Exemplarische Bearbeitung von umweltrelevanten Inhalten durch kurze Fachvorträge und Experimente (z.B. Bodentiere im Laubstreu, Pflanzenkeimung und -wachstum, Pflanzen und Tiere im Wandel der Jahreszeiten)
- Unterrichtsprojekt mit Bezug zur Grundschule im Team planen, in einer Schule durchführen, die Ergebnisse evaluieren

Humanbiologie und Gesundheitserziehung

- Schulpraktische und experimentell orientierte Inhalte des Biologieunterrichts kennen lernen
- Themen der Gesundheits- und Sexualerziehung für die Grund- und Sekundarschule entwickeln, erproben, analysieren

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Das Modul führt in die Fachdidaktik der Biologie ein.

Im Seminar „Interdisziplinäre Umweltbildung mit Experimenten“ erlangen die Studierenden folgende Kompetenzen:

- Analyse einer zeitgemäßen Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)
- Erarbeitung fachlicher Inhalte zur Umweltbildung und BNE unter fachdidaktischer und unterrichtspraktischer Perspektive
- Entwicklung sowie Erprobung von Unterrichtsmaterialien und Experimenten
- Diskussion und kritische Analyse von Umwelt-relevanten Inhalten
- Entwicklung von Bewertungs- und Kommunikationskompetenz
- Kritische Auseinandersetzung Umweltbildung und Konzepten der BNE im schulischen Kontext.

Im Seminar „Humanbiologie und Gesundheitserziehung“ erlangen die Studierenden folgende Kompetenzen:

- Analyse einer zeitgemäßen Gesundheits- und Sexualerziehung
- Erarbeitung fachlicher Inhalte zur Humanbiologie unter fachdidaktischer und unterrichtspraktischer Perspektive
- Erarbeitung von theoretischen Bezügen der fachgemäßen Arbeitsweisen
- Erwerb von Kenntnissen und Fertigkeiten des Experimentierens sowie Befähigung zur unterrichtsrelevanten Umsetzung und zur Durchführung von Schulversuchen
- Befähigung zur kritischen Analyse und eigenständigen Entwicklung sowie Erprobung von Unterrichtsmaterialien (u.a. Experimentieranleitungen und Medienerstellung)
- Diskussion und kritische Analyse der handlungsorientierten Tätigkeiten
- Methoden in der Gesundheitserziehung und in der Sexualpädagogik
- Kritische Auseinandersetzung mit der Wirksamkeit der schulischen Gesundheitserziehung und der Sexualpädagogik

Workloadberechnung:

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

90 h Selbstlernstudium

34 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Dr. Dörte Ostersehl
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 23/24 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Bio2

Prüfungstyp: Kombinationsprüfung

Prüfungsform: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / 1 / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: 1 Prüfungsleistung = Referat mit Ausarbeitungen 1 Studienleistung = Protokoll	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Interdisziplinäre Umweltbildung mit Experimenten	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Dr. Dörte Ostersehl
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Bio2
Lehrveranstaltung: Humanbiologie und Gesundheitserziehung	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Dr. Dörte Ostersehl
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Bio2

Modul 02-CHE-BA-ISSU Che2: Spezielle Themen der Chemie und ihre experimentelle Vermittlung

Spezielle Themen der Chemie und ihre experimentelle Vermittlung

Modulgruppenzuordnung:

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd (kleines Fach) / Wahlpflichtbereich NaWi II - Vertiefung

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Modul „Allgemeine Chemie“ bzw. „Allgemeine Chemie für Studierende im Studiengang ISSU“

Lerninhalte:

Die Studierenden planen eigenständig zu verschiedenen Themen der Chemie einen einstündigen Experimentalvortrag und ein dreistündiges Experimentalpraktikum, das sie den anderen Studierenden anbieten und in der Durchführung begleiten.

In Vortrag und Praktikum werden verschiedene aktuelle und alltagsrelevante Themen der Chemie aufgegriffen und in experimenteller Form für die Vermittlung aufbereitet. Die Experimentalveranstaltungen sollen unterschiedliche Aspekte einer adressatengerechten und lernfreundlichen Vermittlung umfassen. Hierbei sind moderne Lern- und Präsentationstechniken anzuwenden, die im Seminar erlernt werden. Neben dem fachlichen Lernen steht der Umgang mit diesen Techniken im Blickpunkt des Moduls.

Die Themen können bereits am Beginn der dem Semester vorangehenden vorlesungsfreien Zeit abgesprochen werden, um eine Vorbereitung der Demonstrationsvorträge und Experimentalpraktika in dieser Zeit zu ermöglichen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erlernen die adressatengerechte Aufbereitung wichtiger alltagsorientierter Themen aus der Chemie für deren experimentelle Vermittlung in schulischen und nicht-schulischen Berufsfeldern. Dabei erwerben sie Kompetenzen

- in der adressatengerechten Inhaltsauswahl und Erklärung.
- in der experimentellen Präsentation chemischer Phänomene unter Nutzung moderner Visualisierungstechnologien.
- in der Gestaltung eines Experimentalpraktikums, einschließlich der Auswahl, Vorbereitung und Durchführung unter didaktischen und sicherheitsrelevanten Aspekten.
- in der Reflexion über experimentell gestaltete Lernumgebungen und die eigene Rolle als Vermittler von Chemie.

Workloadberechnung:

96 h Selbstlernstudium

84 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Ingo Eilks

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 19/20 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Che2 Spezielle Themen der Chemie und ihre experimentelle Vermittlung

Prüfungstyp: Kombinationsprüfung

Prüfungsform:

Siehe Freitext

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / 1 / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Beschreibung:

- Demonstrationsvortrag (40 %)
- Durchführung des Experimentalpraktikums (40 %)
- Erstellen der Praktikumsanleitung und Dokumentation (20 %)

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Seminar „Spezielle Themen der Chemie und ihre experimentelle Vermittlung“

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:

2

Dozent*in:

Prof. Dr. Ingo Eilks

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Lehrform(en):

Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:

Kombinationsprüfung ISSU Che2 Spezielle Themen der Chemie und ihre experimentelle Vermittlung

Lehrveranstaltung: Praktikum „Spezielle Themen der Chemie und ihre experimentelle Vermittlung“

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:

4

Dozent*in:

Prof. Dr. Ingo Eilks

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Lehrform(en):

Praktikum

Zugeordnete Modulprüfung:

Kombinationsprüfung ISSU Che2 Spezielle Themen der Chemie und ihre experimentelle Vermittlung

Modul 01-PHY-BA-ISSU Phy2: Physikdidaktik für Studierende des Sachunterrichts
 Physikdidaktik für Studierende des Sachunterrichts

Modulgruppenzuordnung:

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd (kleines Fach) / Wahlpflichtbereich NaWi II - Vertiefung

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Kenntnisse und Kompetenzen des Moduls ISSU Phy1

Lerninhalte:

Im Kurs "Schülervorstellungen und Lernprozesse" werden anhand des eigenen fachlichen Lernprozesses der Studierenden die Schwierigkeiten des Verständnisses physikalischer Konzepte thematisiert. Es werden fachdidaktische Ansätze behandelt, die das Lernen von Begriffen und Prinzipien der Physik unterstützen. Die Auseinandersetzung mit Verständnishürden auf Seiten von Schülern und Schülerinnen fördert auch die fachliche Begriffsbildung bei den Studierenden.

Im Kurs "Physik erklären" werden adressaten- und sachgerechte Erklärungen physikalischer Phänomene und Konzepte erarbeitet (auch unter Nutzung von Experimenten). Im Kurs werden die Konzepte unter Nutzung fachlicher und fachdidaktischer Literatur inhaltlich erarbeitet. Erklärungen, Veranschaulichungen und Experimente werden vorbereitet und anschließend vorgestellt. Die Themen stammen aus der Primarstufe und den Klassenstufen 5 bis 8 der weiterführenden Schulen.

- Schülervorstellungen und -interessen zu physikalischen Konzepten (Schülervorverständnis)
- typische Verständnishürden
- sachgerechtes und schülergemäßes Erklären

Lernergebnisse / Kompetenzen:

- Reflexion des eigenen fachlichen Lernprozesses (begriffliches Verständnis)
- Erläuterung themenspezifischer und -übergreifender Elemente des Schülervorverständnisses
- Gegenüberstellen von Alltagsvorstellungen und physikalischen Konzepten
- Erklären physikalischer Sachverhalte unter Berücksichtigung des Vorverständnisses von Schülern
- Erklären physikalischer Sachverhalte unter Berücksichtigung des Vorverständnisses von Schülern und Schülerinnen unter Nutzung von Versuchsmaterialien und analogen sowie digitalen Medien

Workloadberechnung:

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 44 h Selbstlernstudium
 30 h Prüfungsvorbereitung
 50 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Christoph Kulgemeyer

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 19/20 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Phy2 Physikdidaktik für Studierende des Sachunterrichts

Prüfungstyp: Kombinationsprüfung

Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
---	---

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:
1 / 1 / -

Prüfungssprache(n):
Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Schülervorstellungen und Lernprozesse

Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
--	---

SWS: 2	Dozent*in:
------------------	-------------------

Unterrichtssprache(n):
Deutsch

Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Phy2 Physikdidaktik für Studierende des Sachunterrichts
-----------------------------------	--

Lehrveranstaltung: Physik erklären

Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
--	---

SWS: 2	Dozent*in:
------------------	-------------------

Unterrichtssprache(n):
Deutsch

Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Phy2 Physikdidaktik für Studierende des Sachunterrichts
-----------------------------------	--

Zugeordnete Lehrveranstaltungen

Physik erklären (Vorlesung)

Modul 05-GW-BA-ISSU Geo2: Geowissenschaften für ISSU II
 Geowissenschaften für ISSU II

Modulgruppenzuordnung:

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd (kleines Fach) / Wahlpflichtbereich NaWi II 1
 - Vertiefung

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Kenntnisse und Kompetenzen des Moduls ISSU Geo

Lerninhalte:

Die elementaren Entwicklungsschritte der Erde und des Lebens von den frühen Anfängen vor ca. 4,6 Mrd. Jahren bis in die heutige Zeit werden vorgestellt. Es werden die Entwicklung der Hydrosphäre, Atmosphäre und Biosphäre, die Evolution der wirbellosen Tiere und Wirbeltiere, die Evolution der Pflanzenwelt, Ausmaße und mögliche Ursachen von Aussterbeereignissen, die Auswirkungen globaler Klimaveränderungen und plattentektonischer Abläufe, die Entwicklung von Riffgemeinschaften in der Erdgeschichte vorgestellt. Begleitend werden Fossilien und besonders markante Gesteinstypen aus den verschiedenen erdgeschichtlichen Zeitaltern vorgestellt.

Mit Hilfe geologischer Karten werden geologische Baustile an Hand von Querprofilen konstruiert. Darüber hinaus werden weitere inhaltliche Kriterien erläutert (Stratigraphie, Diskordanzen, Tektonik usw.). Die Exkursion in den Harz und an den Harzrand untermauert an verschiedenen Örtlichkeiten die komplexen Zusammenhänge zwischen der zeitlichen Abfolge und der strukturgeologischen Exposition der geologischen Einheiten.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

- Kenntnis der wichtigsten erdgeschichtlichen Entwicklungsschritte vor dem Hintergrund der Interaktionen zwischen Geo- und Biosphäre
- Fähigkeit zur einfachen Interpretation geologischer Karten
- Fähigkeit zur Gesteinsansprache und geologischen Orientierung im Gelände

Workloadberechnung:

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Gerhard Bohrmann

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 19/20 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Geo2 Geowissenschaften für ISSU II

Prüfungstyp: Kombinationsprüfung

Prüfungsform:

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / 1 / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Beschreibung:

Vortrag: 100 %

Mitarbeit im Gelände: 0 %

Lehrveranstaltungen des Moduls**Lehrveranstaltung:** Erdgeschichte ISSU**Häufigkeit:**

Sommersemester, jährlich

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:

2

Dozent*in:**Unterrichtssprache(n):**

Deutsch

Lehrform(en):

Vorlesung

Zugeordnete Modulprüfung:Kombinationsprüfung ISSU Geo2
Geowissenschaften für ISSU II**Zugeordnete Lehrveranstaltungen****Entwicklungsgeschichte der Erde und des Lebens** (Vorlesung)**Lehrveranstaltung:** Schule**Häufigkeit:**

Sommersemester, jährlich

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:

1

Dozent*in:**Unterrichtssprache(n):**

Deutsch

Lehrform(en):

Übung

Zugeordnete Modulprüfung:**Zugeordnete Lehrveranstaltungen****Geowissenschaften in der Schule** (Übung)**Lehrveranstaltung:** Geländeübung**Häufigkeit:**

Wintersemester, jährlich

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:

1

Dozent*in:**Unterrichtssprache(n):**

Deutsch

Lehrform(en): Praktikum	Zugeordnete Modulprüfung:
Zugeordnete Lehrveranstaltungen Exkursion - Harz	

Modul 12-ISU-BA-ISSU Tech2: Technik, Arbeit und Gesellschaft**Technik, Arbeit und Gesellschaft****Modulgruppenzuordnung:**

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd (kleines Fach) / Wahlpflichtbereich NaWi II - Vertiefung

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Kenntnisse und Kompetenzen des Moduls ISSU Tech1

Lerninhalte:

In der theoretischen Lehrveranstaltung werden Motive und Strukturen der Technikentwicklung und Technikgestaltung thematisiert. Technikgeschichte, Mechanisierung und Automation in Handwerk und Industrie; Ressourcen; Klima und Nachhaltigkeit werden dargestellt und hinsichtlich ihrer technischen, ökonomischen, arbeitsbezogenen, nachhaltigen und sozialen Implikationen untersucht. Die wissenschaftlich geleitete Fachpraxis unterstützt dies durch themenbezogene Werkstatt- und Laborarbeit mit verschiedenen Bearbeitungsverfahren und Werkstoffen (z. B. Holz-, Metall- und Kunststofftechnik). Die Zielperspektive ist neben der fachwissenschaftlichen Bearbeitung der Themen in Theorie und Praxis auch die Umsetzung im Unterricht.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden kennen Motive und Strukturen der Technikentwicklung und Technikgestaltung und deren Folgen u. a. in Bezug auf Nachhaltigkeit an ausgewählten Beispielen aus der Technikgeschichte. Sie stellen Bezüge zwischen Arbeit und Technik im gesellschaftlichen Kontext her und zeigen unter der Gestaltungsperspektive von Technik alternative Lösungen auf. Sie vereinfachen komplexe Systeme, um praktische Beispiele für Bildungsprozesse abzuleiten. In der thematisch angegliederten wissenschaftlich geleiteten Fachpraxis reichern sie ihre fachwissenschaftlichen Kompetenzen um fachpraktische Kompetenzen an, die für eine Theorie-Praxis-Verknüpfung unerlässlich sind.

Workloadberechnung:

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
104 h Vor- und Nachbereitung
20 h Prüfungsvorbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Kathrin Sebastian

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 19/20 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Tech2 Technik, Arbeit und Gesellschaft

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform: Siehe Freitext	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / 1 / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: 1. Prüfungsleistung: Klausur, Portfolio, Hausarbeit, Referat n. Absprache - Note 100% 2. Studienleistung: Referat o.ä. n. Absprache - Note: 0%	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: ISSU Tech2.1 Technik, Arbeit und Gesellschaft	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in:
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Tech2 Technik, Arbeit und Gesellschaft
Lehrveranstaltung: ISSU Tech2.2 Wissenschaftlich geleitete Fachpraxis	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in:
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Lehrform(en): Projekt	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Tech2 Technik, Arbeit und Gesellschaft

Modul 08-POL-MA-ISSU SoWi IntC: Sozialwissenschaftliches Integrationsmodul C

Sozialwissenschaftliches Integrationsmodul C

Modulgruppenzuordnung:

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd (kleines Fach) / Wahlpflichtbereich SoWi

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Keine

Lerninhalte:

Das sozialwissenschaftliche Integrationsmodul orientiert sich an einem fächerkoordinierenden Veranstaltungstypus: die Angebote der beteiligten Fächer werden aufeinander abgestimmt und inhaltlich koordiniert, jedoch noch nach Fächern und mit fachlichen Schwerpunkten versehen durchgeführt. Erforderlich ist dabei ein Rahmenthema, für dessen Behandlung der spezielle Beitrag der einzelnen Disziplinen abzurufen und zu verknüpfen ist. Die Konkretisierung des Themas erfolgt durch die Absprache der am Modul beteiligten Lehrenden. Die sozialwissenschaftlichen Perspektiven differenzieren sich dabei in die Strukturmerkmale:

Raum (Geographie):

- Naturräumliche und sozialräumliche Bedingungen, Erfassung und Erfahrung raumbedingter Strukturen, Erkundung des Nahraumes, Selbst- und Mitbestimmung bei der Gestaltung des Lebensraumes

Zeit (Geschichte):

- Historische Entwicklung und Veränderbarkeit politischer, sozialer und kultureller Ordnungsmuster, Prozesscharakter des historischen Wandels, Veränderbarkeit der Gesellschaft durch Selbst- und Mitbestimmung

Herrschaft (Politik):

- Inner- und intergesellschaftliche Konflikte, politische Institutionen und Verfahren der Willensbildung, Selbst- und Mitbestimmung bezogen auf die Demokratie als Herrschafts-; Lebens- und Gesellschaftsform, Ansatzpunkte zum politischen Handeln.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Im Hinblick auf ihre spätere Berufspraxis ist es für Sachunterrichtslehrende unabdingbar, Spezialistinnen und Spezialisten für Zusammenhänge zu sein. Diese Kompetenz erfordert eine integrative Konzeption des Lehren und Lernens. Im vorliegenden Modul sollen daher zunächst Fähigkeiten und Fertigkeiten fächerkoordinierenden Arbeitens und Denkens reflektiert werden. Die Lernziele dabei sind:

In Zusammenhängen lernen:

- Integration von fachlichem und überfachlichem Lernen und Erkenntnisweisen, Forschendes Lernen durch das Überschreiten fachlicher Sicherheit und Entwicklung neuer thematischer Perspektiven

Kritische Reflexionsfähigkeit:

- Förderung kritisch-reflexiven Handelns und Denkens durch die Vernetzung fachlicher und überfachlicher Fakten, Bewusstmachen fachlicher Chancen und Beschränktheiten

Lebensweltliche Kompetenz:

- Bewusstmachen der Komplexität gesellschaftlicher (Entwicklungs-)Prozesse

Überdies lassen sich auf Ebene der Fächer spezifische Lernziele formulieren:

Geographie:

- Erschließung des Raumes durch Karten, Bilder, Medien, Statistiken, Orientierung im Raum

Geschichte:

- Erkenntnis der Standortgebundenheit historischen Denkens und Urteilens, Quellenkunde

Politik:

- Kognitive, prozessuale und habituelle Kompetenzen im Hinblick auf die Teilhabe an politischen Prozessen, Analyse und Beurteilung formaler, inhaltlicher und prozessualer Dimensionen des Politischen

Workloadberechnung:

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Dr. Hendrik Schröder
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 14/15 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 6 / 180 Stunden

Dieses Modul ist unbenotet!

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung ISSU SoWi IntC Sozialwissenschaftliches Integrationsmodul C

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform: Siehe Freitext	Die Prüfung ist unbenotet? ja
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: - / 2 / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Seminar aus Bereichen der Geschichte	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: s. Lehrveranstaltungsplanung Bekanntgabe
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:
Lehrveranstaltung: Seminar aus den Bereichen der Geographie	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: s. Lehrveranstaltungsplanung Bekanntgabe
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:
Lehrveranstaltung: Seminar aus Bereichen der Politik	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? ja
SWS: 2	Dozent*in:
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 12-ISU-MA-ISSU C3: Sachunterricht in der Schule
 Interdisciplinary Science Education in Primary School

Modulgruppenzuordnung:

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd (kleines Fach) / Fachdidaktik

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Keine

Lerninhalte:

Im Zentrum dieses Moduls stehen die Planung und Gestaltung von Lernprozessen sowie die didaktisch-methodisch begründete, konkrete Durchführung einer Unterrichtseinheit resp. -sequenz zu ausgewählten interdisziplinären Themen des Faches ISSU und die theoriegeleitete Reflexion der Praxiserfahrungen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Erkenntnis- und Arbeitsmethoden

Die Studierenden ...

- analysieren und bewerten relevante fachwissenschaftliche und (fach)didaktische Literatur im Hinblick auf ihre eigenen Unterrichtsvorhaben
- nutzen Methoden der Planung und Reflexion von Sachunterricht in heterogenen Lerngruppen

Fachdidaktische Anforderungen

Die Studierenden ...

- diskutieren und beurteilen wissenschaftliche Erkenntnisse im Hinblick auf die Gestaltung sachunterrichtlicher Lern- und Bildungsprozesse
- planen, gestalten und reflektieren Sachunterricht sach-, fach- und kindgerecht
- wenden fachwissenschaftliche und (fach)didaktische Erkenntnisse im Rahmen eines sachunterrichtlichen Unterrichtsvorhabens in der Schule an

Workloadberechnung:

64 h Vor- und Nachbereitung

60 h Prüfungsvorbereitung

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Dr. Corina Rohen

Häufigkeit:

jedes Semester

Dauer:

2 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 14/15 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Dieses Modul ist unbenotet!

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung ISSU C3 Sachunterricht in der Schule	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Praktikumsbericht	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: ISSU C3-1: Sachunterricht planen und gestalten	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? ja
SWS: 2	Dozent*in:
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung ISSU C3 Sachunterricht in der Schule

Lehrveranstaltung: ISSU C3-2: Sachunterricht gestalten und reflektieren (Begleitseminar Praxissemester)	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? ja
SWS: 2	Dozent*in:
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung ISSU C3 Sachunterricht in der Schule

Zugeordnete Lehrveranstaltungen

- Sachunterricht gestalten und reflektieren (Begleitseminar Praxissemester)** (Praktikum)
- Sachunterricht gestalten und reflektieren (Begleitseminar Praxissemester)** (Praktikum)
- Sachunterricht gestalten und reflektieren (Begleitseminar Praxissemester)** (Praktikum)
- Sachunterricht gestalten und reflektieren (Begleitseminar Praxissemester)** (Praktikum)
- Sachunterricht gestalten und reflektieren (Begleitseminar Praxissemester) -ISSU-IP-Kombi** (Praktikum)

Modul 12-ISU-MA-ISSU C4: Ausgewählte Schwerpunkte der Interdisziplinären Sachbildung/des Sachunterrichts
 Selected Focus Areas in Interdisciplinary Science Education

Modulgruppenzuordnung:	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:
<ul style="list-style-type: none"> • Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd (kleines Fach) / Fachdidaktik 	keine

Lerninhalte:
 Dieses Modul behandelt Fachinhalte und didaktische Inhalte des Sachunterrichts innerhalb von konkreten Themenfeldern interdisziplinär und stellt Konzepte zur Integration von gesellschaftswissenschaftlichen sowie naturwissenschaftlich-technischen Perspektiven in den Fokus. Schwerpunkte bilden fachübergreifende Lernbereiche wie Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Interkulturelle Bildung, Gender Education, Mobilitätserziehung, Gesundheits- und Sexualerziehung u.v.m., deren Zentrierung innerhalb des Faches ISSU erfolgt.

Lernergebnisse / Kompetenzen:
Erkenntnis- und Arbeitsmethoden
 Die Studierenden ...

- können relevante Literatur bezüglich ihrer Bedeutung für fachübergreifende Erziehungs- und Bildungsaufgaben analysieren und auswerten.

Fachdidaktische Anforderungen
 Die Studierenden ...

- können fachliche, interdisziplinäre und fachdidaktische Erkenntnisse auf einen integrativen Erziehungs- und Bildungsauftrag des Faches und auf didaktisch-methodische Umsetzungsmöglichkeiten hin diskutieren und beurteilen

Workloadberechnung:
 60 h Prüfungsvorbereitung
 60 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 60 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?
 nein

Unterrichtsprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Lydia Murmann
Häufigkeit: jedes Semester	Dauer: 2 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 14/15 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulteilprüfung ISSU C4 Ausgewählte Schwerpunkte der Interdisziplinären Sachbildung/ des Sachunterrichts - Schwerpunkt 1

Prüfungstyp: Teilprüfung

Prüfungsform:

Siehe Freitext

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Beschreibung:

z.B. Arbeitsjournal

Anteil Note jeweils 50% je Teilprüfung

Modulprüfung: Modulteilprüfung ISSU C4 Ausgewählte Schwerpunkte der Interdisziplinären Sachbildung/ des Sachunterrichts - Schwerpunkt 2

Prüfungstyp: Teilprüfung

Prüfungsform:

Siehe Freitext

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Beschreibung:

z.B. Arbeitsjournal

Anteil Note jeweils 50% je Teilprüfung

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: ISSU C4: Ausgewählte Schwerpunkte der Interdisziplinären Sachbildung /des Sachunterrichts: [Schwerpunktthema] - Seminar

Häufigkeit:

jedes Semester

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:

2

Dozent*in:

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Lehrform(en):

Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:

Modulteilprüfung ISSU C4 Ausgewählte Schwerpunkte der Interdisziplinären Sachbildung/des Sachunterrichts - Schwerpunkt 1

Zugeordnete Lehrveranstaltungen

Sexuelle Bildung im Sachunterricht (Seminar)

Lehrveranstaltung: ISSU C4: Ausgewählte Schwerpunkte der Interdisziplinären Sachbildung /des Sachunterrichts: [Schwerpunktthema] - Seminar

Häufigkeit:
jedes Semester

Gibt es parallele Veranstaltungen?
nein

SWS:
2

Dozent*in:

Unterrichtssprache(n):
Deutsch

Lehrform(en):
Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:
Modulteilprüfung ISSU C4 Ausgewählte Schwerpunkte der Interdisziplinären Sachbildung/des Sachunterrichts - Schwerpunkt 2